

24 Nennungen in der Bayerischen Bestenliste für die Geschwister Bauer

In der Bayerischen Bestenliste werden alljährlich die 10 besten Leistungen bayerischer Wettkampfschwimmer auf allen Streckenvarianten festgehalten. Auch zwei Donauwörther sind in der aktuellen Liste mit den Resultaten aus dem vergangenen Sportjahr 24 Mal aufgeführt: Die seit August für den SC Wasserfreunde München startenden Geschwister Hildegard (Jg. 1988) und Ulrich Bauer (Jg. 1985). Ulrich wird altersgemäß bereits in der Offenen Wertung geführt, seine drei Jahre jüngere Schwester fällt als Juniorin noch in die Jahrgangswertung und ist hier starke 18 Mal unter in die Top Ten geschwommen.

Neun Platzierungen entfallen dabei auf die 25-Meter-Kurzbahn, die übrigen auf die Freiwasser-Langbahn. Die erfolgreichste Lage ist für Hildegard schon seit Jahren Brust: Hier war sie in der Hallensaison 2007 die zweitschnellste Schwimmerin Bayerns über die kurze Sprintdistanz 50 Meter (0,35,47 Minuten) – eine Zeit aus dem Bayernligawettkampf im November des Jahres. Über 100 und 200 Meter Brust schwamm Hildegard in 1,16,70 Minuten und 2,45,81 Minuten bei Bayerns Elite ganz oben mit, sie wurde hier zweite und dritte. Beide Zeiten stammen von Starts bei der Schwäbischen Meisterschaft im vergangenen Mai, bei der sie vor ihrem Wechsel nach München für den heimischen VSC Donauwörth drei Goldmedaillen geholt hatte war; Bestenkämpfe, die zudem die Vorlage für vierte Ränge über 100 und 200 Meter lagen waren. Kraft, Ausdauer und ein vollendeter Schwimmstil waren in der Halle die Grundlage für ihre Erfolge über 400 Meter Lagen (5. Rang, DMS in Riemerling) und 200 Meter Schmetterling (4. Rang, Bayernliga in Bayreuth).



Hildegard Bauer beim Trainingslager in Misano, Mai 2007

Auf der Langbahn erzielte die Auszubildende ebenso in der Brustlage ihre besten Platzierungen. Sie belegte in Spitzenstimmung durch persönliche Rekorde bei den Bayerischen Meisterschaften im Sommer in Grafenau: Rang 2 über 100 Brust (1,20,38 Minuten), sowie jeweils dritte Ränge über 50 und 200 Meter Brust. Stark war Hildegard 2007 im Freiwasser auch in der Kombination aller Schwimmstile – über 200 Meter Lagen. Hier sind nur zwei Schwimmerinnen ihres Jahrgangs in Bayern schneller als die Donauwörtherin.

In der Offenen Wertung, die ohne Beachtung des Jahrgangs die besten Schwimmer Bayerns auflistet, sind Hildegard und Ulrich jeweils dreimal geführt. Beim DMS-Landesliga in Nürnberg schwamm Ulrich im November über 100 Meter Lagen nah an die Minutengrenze heran: In 1,00,09 Minuten ist er als neuntschnellster Schwimmer in Bayern verzeichnet. Eine Platzierung dahinter belegte er über 200 Meter Brust (2,27,84 Minuten). Auch über 100 Meter derselben Lage kann er sich zu den besten Schwimmern Bayerns zählen; hier ist Ulrich – wie über 200 Meter - mit einer Zeit vom Mai 2007 als 19. geführt. Hildegard ist in der Offenen Wertung auf der Kurzbahn als 18. (100 Brust) und 15. (200 Brust) verzeichnet, auf derselben Lage wurde sie auf der 50-Meter-Bahn 19. **aka**

[März 2008]